

Winterhanf

Anbauverfahren für 2. Ernte als Zwischenfrucht



Gerstenernte

Juni/
Juli



Bodenbearbeitung mit Pflug
und Aussaat
einer **Zwischenfrucht**

Mitte
Juli



schnelle Bestandesentwicklung
vor Winter

September

Wachstum bis zum ersten Frost



erntereifer Bestand
nach Winter

Februar



Ernte und Einlagerung
der Ballen

März

Räumung des Ackers für
Folgefucht



Aussaat der Folgefucht (bspw. Mais)



Verkauf an Faserverarbeiter



Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse



Zentrum für nachwachsende Rohstoffe NRW



NFC GmbH
Nettle Fibre Company

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete unter Beteiligung des Landes
Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen





Anbautelegramm Ernte von Hanf als Winterzwischenfrucht:

Vorfrucht:	Wintergerste
Bodenbearbeitung:	Pflugfurche
Saattermin:	Mitte bis 25. Juli
Saatstärke:	ca. 25 kg/ha
Saattechnik:	Säkombination mit Kreiselegge/-Grubber auf 12,5 cm
Pflanzenschutz:	keine Herbizide notwendig
Düngung:	im Rahmen der Düngeverordnung
Ernte:	um 10. März bei <20% Restfeuchte
Lagerung:	Ballen stehend auf Lücke gesetzt
Transport:	Abholung der Ballen vom Käufer (Hanfverarbeiter)

verpflichtende Anbaumeldungen:

bis 15.05.	Meldung im Sammelantrag über die „Anlage A4 Zwischenfrucht – Ergänzende Angaben beim Anbau von Hanf“ (1 Din A4 Seite) → Kreisstelle der Landwirtschaftskammer
bis 15.05.	„Erklärung über die Aussaatflächen von Nutzhanf“ (1 Din A4 Seite) an die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) → mit dem Sammelantrag bei der Kreisstelle abzugeben
bis 01.07.	„Anzeige des Anbaus von Nutzhanf“ (2 Din A4 Seiten) bei der → Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)
bis 01.09.	Einreichung der Saatgutetiketten bei → Kreisstelle der Landwirtschaftskammer und BLE
ab Blüte	Meldung des Blühbeginns (1 Din A4 Seite) an → Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)

Kontakt:

Anbau, Meldungen, Organisation

Landwirtschaftskammer NRW
ZNR – Haus Düsse
Michael Dickeduisberg
02945 989-144
michael.dickeduisberg@lwk.nrw.de

Praktiker, Hanfanbauer

Landwirt
Vermold
Joachim Klack
05423 5049
j.klack@freenet.de

Hanfverarbeiter

NFC GmbH
Dahlenburg
Dr. Heiko Beckhaus
05851 1322
nfc@nettle-fibre-company.com

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse



Zentrum für nachwachsende Rohstoffe NRW



NFC GmbH
Nettle Fibre Company